

Dr. med. Mag. theol.
Ryke Geerd HAMER
AMICI DI DIRK
Ediciones de la Nueva Medicina, S.L.
Camino Urique, 69
Tlf. 952 59 59 10 – Fax: 952 49 16 97
Apdo. de Correos 209
29120 – ALHAURIN EL GRANDE

Alhaurin el Grande, 17. Februar 2005

Aus dem Gefängnis

Nun ist Dr. Hamer schon seit 5 Monaten **unschuldig** in Haft.

Anfang März soll eine Liberationsverhandlung geplant sein, doch zuvor muß die Cour de Cassation noch entscheiden – so hat ein Informant Dr. Hamer „zugeflüstert“.

Das merkwürdige Dokument der Extradition (Haftentlassung), das man ihm nur zur Unterschrift vorgelegt, aber nicht ausgehändigt hatte (noch nicht mal eine Kopie), ist plötzlich wie vom Erdboden verschwunden. Hätte er damals dieses Dokument unterschrieben, wozu ihm seine Anwältin geraten hatte, hätte das auch gleichzeitig - zumindest die Anerkennung einer Teilschuld bedeutet. Das war offenbar ein Trick.

Doch wie geht es ihm: Nun ja, die Zellen sind nach wie vor nicht geheizt. Die Temperaturen am Tage sind frostig, in der Nacht entsprechend mehr, so dass Dr. Hamer auch nachts seine volle Kleidung anbehalten muß, sonst könnte er die Kälte nicht aushalten.

Immerhin hat er endlich ein paar warme Kleidungsstücke bekommen. Außerdem hat er an den Gerichtspräsidenten von Chambéry geschrieben und sich über einige Dinge beschwert.

Daraufhin braucht er jetzt z.B. seine Unterhose nicht mehr ausziehen, wenn er sich nach jedem Besuch (auch seiner Anwälte) einer Leibesvisitation unterziehen muß. Auch dürfen ihn nun endlich seine Kinder besuchen und er bekommt sogar seine Bücher zurück, die man ihm bisher vorenthalten hat. Daran sieht man, dass das alles nur Schikane war.

Ansonsten ist er in guter Verfassung und wartet mit Spannung auf das Urteil der Cour de Cassation.

Inzwischen hat Dr. Hamer doch wieder einen neuen Anwalt, der zudem deutsch spricht und sich um Dinge kümmern soll, die versäumt wurden.

Da jedoch im Fall „Dr. Hamer“ nichts zufällig geschieht, hat man (vorsorglich?) schon im Dezember, (obgleich Dr. Hamer da bereits in Frankreich inhaftiert war), eine „Vorladung zwecks Anhörung“ - eingeleitet von der Staatsanwaltschaft Leipzig - an seine Wohnadresse geschickt, die von seiner Lebensgefährtin wahrgenommen wurde.

Auch wenn Dr. Hamer diesbezüglich offiziell noch nichts erfahren hat, ist es dennoch nicht ausgeschlossen, dass man ihn nach Deutschland abschieben oder zur Vernehmung nach Leipzig überführen könnte. Nach Euro-Order ist eben alles möglich. Lassen wir uns überraschen!

Doch eines ist sicher: Dr. Hamer hat am 17. Mai Geburtstag.

Wie ja bekannt, möchten wir ihm ein Buch mit ganz speziellen Glückwünschen schenken.

Natürlich soll dieses Buch keine Sammlung klinischer Fallgeschichten werden, sondern neben diversen Glückwünschen und Dankeschreiben, eine Sammlung von Geschichten und Anekdoten um und über Dr. Hamer. Wer ihm also auf diesem Wege Glück wünschen oder auch Dank sagen möchte, hat jetzt noch Gelegenheit dazu.

Allerdings wird es nur **ein** persönliches Buch für Dr. Hamer geben.

Um aber den Erhalt der Beiträge bestätigen zu können, bitten wir um einen leserlichen Absender oder eine FaxNr, soweit die Beiträge nicht per Mail geschickt werden.

ANSONSTEN BITTEN WIR NOCH MAL DARUM, NICHT NACHZULASSEN MIT EUREN AKTIONEN FÜR DR. HAMER!

Das Frühjahr steht schon vor der Türe, die ersten Schneeglöckchen sind teils schon zu sehen und bald werden auch die Krokusse blühen!

Vertrauen wir darauf!

Euer Amici-Team